

PROF. DR. PHIL., DR. MED. HABIL.
CASPAR TROPP
FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN

C.139

~~BAD GODESBERG~~

534 Bad Honnef, den 15.10.1905.
Hauptstr, 93b.

Herrn
Alberto Moser

22, Camelias
Barcelona.

Sehr geehrter Herr Moser!

Sie sind mir leider mit Ihrem freundlichen Brief nebst den so sehr schönen Beilagen zuvorgekommen! Hätte ich nicht am 2. Tage meiner Rückkehr in meiner Wohnung ein "Freudenfeuer" in Gestalt eines Zimmerbrandes angefacht, ich hätte Ihnen gewiss schon geschrieben.

Meine Frau und ich danken Ihnen sehr herzlich nicht nur für Ihren liebenswürdigen Brief, sondern auch nochmals für Ihre so lehrreiche und unterhaltsame Führung in dem herrlichen botanischen Garten von Carlos FAUST. In Ihrer grossen Bescheidenheit haben Sie Ihre persönlichen Verdienste, die gewiss sehr hoch anzusetzen sind, in den Hintergrund gestellt. Es leuchtete aber immer wieder auf, mit welcher Herzensbegeisterung Sie "am Werk" sind, um als getreuer Weggenosse von Herrn Faust, sein Werk in bester Weise fortzusetzen. Ich danke Ihnen als Deutscher zum Deutschen, dass Sie sich so erfolgreich einsetzen und das einmalige grandiose Werk wie Ihr eigenes verwalten. Sie nochmals zu besuchen, wäre allein ein Spanienreise wert!

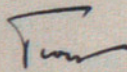
Als Naturwissenschaftler und begeisterter Naturfreund bin ich immer wieder von den Taten grosser Männer, die selbstlos alles Vermögen einsetzen, um ihre Pläne zu verwirklichen, mit Bewunderung angetan. Bewahren Sie dieses grosse Erbe, mögen Ihnen alle Kräfte hierfür erhalten bleiben

Die Farbaufnahmen sind noch nicht fertig. Ich werde sie Ihnen aber sofort zusenden, sobald ich sie im Besitz habe. Es war eine Fügung, dass wir uns begegnet sind, und darum wollen wir dankbar. Sie opferten Ihre Zeit für uns, und das sei Ihnen besonders gedankt.

Mit herzlichen Grüssen und allen guten Wünschen

stets Ihr

Caspar Tropp



019741

EF 27 IC